

Vier deutsche Lieder
für
EINE SINGSTIMME
mit
Begleitung des Pianoforte
componirt und dem
Fraulein Josephine Berlinghoff
achtungsvoll gewidmet
von
JOSEPHINE LANG

N^o 373

*Eigenthum der Verleger.
Eingetragen in dem Vereins - Archive
München in der K. B. Hof. Musikalien und Musik - Instrumenten - Handlung von Füller und Sohn.*

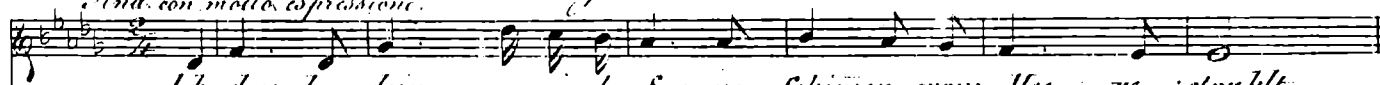
Preis 36 kr

899

N. 6. Lied von Gothe.

And. con molto espressione.

Singsstimme



Ich den-ke dein, wenn mir der Son-ne Schimmer vom Me-re strahlt
 Ich se-he dich wenn auf dem fernen We-ge der Staub sich hebt,
 Ich ho-re dich wenn dort mit dumpfen Rauschen die Wel-le steigt
 Ich bin bei dir du seyst auch noch so fer-ne, du bist mir nah,

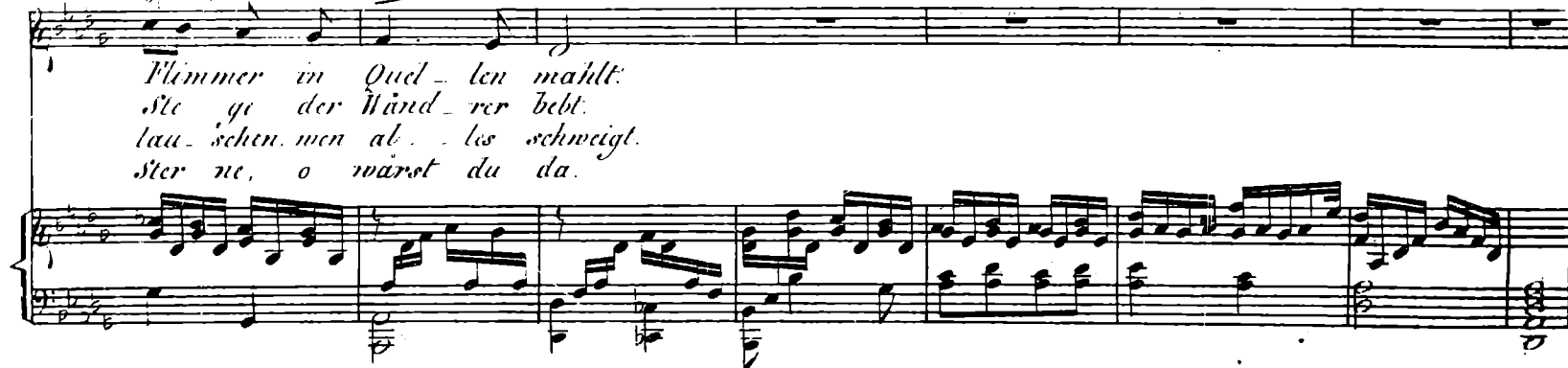
Pianoforte



ich denke dein, wenn sich des Mondes Flimmer in Quel-len mahlt, wenn sich des Mondes
 in tie-fer Nacht, wenn auf dem schmalen Ste-ge der Wändrer bebt, wenn auf dem schmalen
 im dunklen Main geh ich oft um zu lau-schen, wenn al-les schweigt, geh ich oft um zu
 die Son-ne sinkt, bald leuchten mir die Ster-ne o wärest du da; bald leuchten mir die



Flimmer in Quel-len mahlt:
 Ste-ge der Wänd-er bebt.
 lau-schen, wenn al-les schweigt.
 Ster-ne, o wärest du da.



N^o 7. Lied von Jacobi.

21

Singstimme *Zart und einfach:*

Auf dem fri-schen Rasen si-tze hier am klei-nen Wä-serfall, hör ich
Läu-se murmeln es die Bäu-che daß er Flur und Au-e liebt, daß die
Schalle Glöcklein, ach was blie-be je-nem Himmel die-sem Grün, ach kein

Pianoforte

von des Thurmes Spitze from mir Glöck-lein deinen Schall, tönst o Glöcklein, nennst ihn lauter dem mein
Ro-se die ich breche mir ein gu-ter Va-ter gibt, daß er aus der zarten Hülle selbst die
Le-ben kei-ne Lie-be kei-nen Freu-de sonder ihn, morgens wien auf Busch u. Pflanze kuh-ler

Herz ent-ge-gen bebt, ihn, der freundlicher vertrau-ter, hier im Grünen mich umschwebt,
gold'nen Früchte winkt, und durch ihn des Le-bens Fül-le je-de neu-e Knospe dringt.
Thau die Per-len sät, stimmen froh im Son-nenglanze, Vöglein mit in mein Gebell.

hier im Gru- nen mich um schwebt.
je de- nen e- knos- spre- dringt.
Vog- lein mit in mein Ge- beth.

Molto presto *Glückliche Fahrt von Göttinge.*

Pianoforte

Die Ve- bel zerrei- sen der Him- mel ist hel- le, und le- o- lus

pp *erhöht* *sp*

lö-set das ängstliche Band, das äng - stliche Band, es säuseln die Winde es rührt sich der

Schiffer geschwinde geschwinde es theilt sich die Welle es naht sich die Fer - ne - - - es

naht sich die Fer - ne schon seh ich das Land, es naht sich die

Fer - ne schon seh ich das Land!

N. 9. Geistertanz von Matthissen.

Presto brioso.

Pianoforte

ppp *sp* *sp* *sp*

loco *loco*

Singsstimme

Die brettler - ne
Raschtänzen um
Was winseln die

loco

Kämmer der Tod ten er - hebt, wen zwölffmal den Hammer die Mitternacht hebt, wenn
Gräber und morsches Ge - bein wir lustli - gen Schweben den sausen - den Reih'n, wir
Munde beim schlafenden Herrn sie wittern die Runde der Geister so fern, sie

The musical score consists of five systems. The first system features a vocal line with lyrics in German. The subsequent systems show a piano accompaniment with various musical notations including eighth notes, sixteenth notes, and rests. A 'loco' marking is present in the third system. The score concludes with a double bar line in the fifth system.

zwölf - - - mal den Ham - - - mer die Mit - - - ter nacht hebt.
 lauf - - - ti - - - gen Schwe - - - ber den sau - - - sen den Reihn.
 wil - - - tern die Run - - - de der Gei - - - ster so fern.

loco

Die Raben entflattern
 Der müden Abtei
 Und flicn vor den Gattern
 Des Kirchhofs vorbei.

Wir gauckeln, wir scherzen
 Hinab und empor
 Gleich irrenden Kerzen,
 Im dunstigen Moor.

Tief bargst du im düstern
 Gemach unser Weh;
 Wir Glücklichen flüstern
 Dir fröhlich Ade!